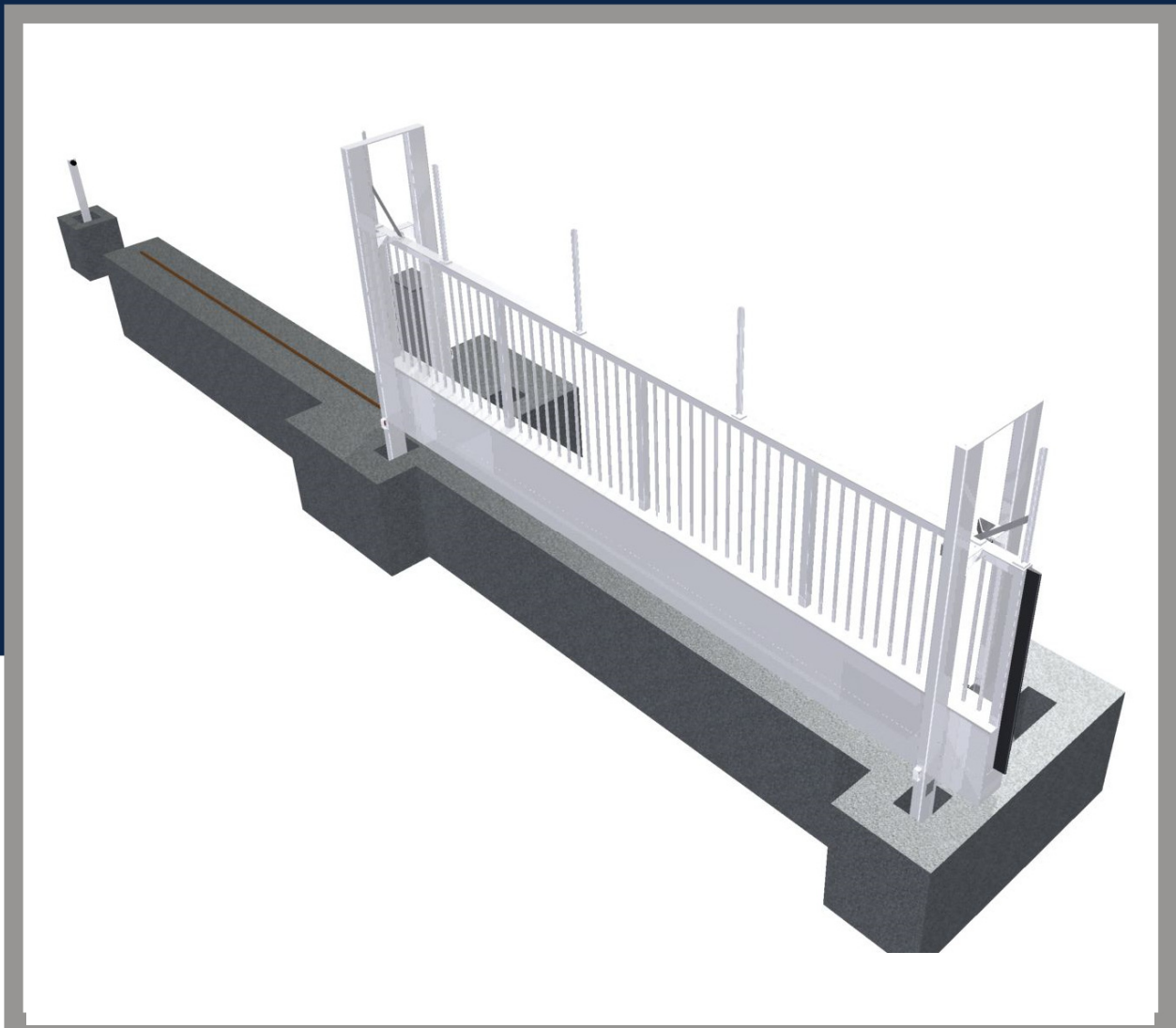


SCHIEBETOR-LAUFSCHIENE STL-M50/K12



DURCHBRUCHHEMMEND, AUFHALTESTUFE M50/K12

STL-M50/K12

Durchbruchhemmende Schiebetore mit Laufschiene-STL-M50/K12 sind eine optimale Lösung zur Absicherung von Zufahrtsbereichen in sensiblen Liegenschaften, wenn neben dem Schutz gegen unbefugtes Betreten auch ein gewaltsames Eindringen mit schwerem Kfz verhindert werden soll. Durch das seitliche Aufschieben des Torblattes entlang eines Zaunes oder einer Mauer wird der Durchfahrtsbereich nicht räumlich eingeschränkt. Das Schiebetor **STL-M50/K12** kann sowohl handbetätigt für geringfrequentierte Sicherheitsbereiche als auch kraftbetätigt in Totmann- oder Selbsthaltesteuerung geliefert werden. Auf Grund des bauartbedingten hohen Gewichtes wird die motorisierte Variante stets mit einem frequenzgesteuerten Antrieb ausgestattet, um durch Sanftanlauf und Bremsen in den Endlagen eine mechanische Überbeanspruchung der Antriebseinrichtung zu verhindern. Das **Herzstück des Tores STL-M50/K12** ist sein extrem biegesteifer Durchlaufträger, welcher in Stoßstangenhöhe eines Lastkraftwagens angeordnet ist und in Kombination mit zwei verformungssteifen Widerlagern die dynamische Aufprallenergie eines mit 80 Stundenkilometern fahrenden 7,5-Tonnen-Lkw in ein entsprechend dimensioniertes Fundament absorbieren kann. Die statische Ersatzlast beträgt 926 Kilo-Newton. Der restliche Toraufbau aus Rahmen, Torfüllung und Übersteigschutz dient dem Schutz gegen unberechtigtes Eindringen von Personen. Eine beliebte Variante ist die parallele Anordnung der Tore in Schleusenform (gegenüberstehend), um einen geschützten Kontrollbereich zu ermöglichen. Die Tore lassen sich mit allen gängigen Zutrittskontrollsystemen ansteuern und sind für Werks-, Kasernen-, Flughafen- und öffentliche Liegenschaftseinfahrten mit höchster Sicherheitsstufe prädestiniert. Das **durchbruchhemmende Schiebetor STL-M50/K12** wurde nach PAS 68:2010 getestet. Das Zertifikat gilt jedoch nur, wenn auch die baulichen Voraussetzungen im Zusammenspiel zwischen Fundament und Tor erfüllt werden.

Attribute:

- zuverlässige Sicherung von Außenbereichen und Freigeländen mit höchster Sicherheitsstufe gegen Durchbruch mit Kraftfahrzeugen
- getestetes und von anerkannter Prüfstelle zertifiziertes Produkt
- nachgewiesene Zuverlässigkeit und hohe Produktionsreife mit weit über 100 gefertigten Einheiten
- kompakte Bauweise mit geringem räumlichen Platzbedarf
- modular aufgebaute und für Export in Containern optimierte Konstruktion
- bei kraftbetätigten Anlagen Bremsung und Sanftanlauf in den Endlagen
- aufgeräumte Optik durch vandalismussichere Integration aller Antriebskomponenten
- Antrieb-Notentriegelung nicht freiliegend, sondern manipulationssicher im Antriebsschrank integriert
- 100% Einschaltdauer, Industriestandard
- zahlreiche Optionen, zum Beispiel Erweiterung als Schleuse möglich

STL-M50/K12

Anwendung zur Kraftfahrzeug-Vereinzelung bei gleichzeitigem Schutz vor unberechtigtem Zutritt von Personen, besonders in Bereichen, die kontroll- und schutzbedürftig sind:

- Behördenliegenschaften
- Industrieanlagen und Kraftwerke
- Militäreinrichtungen
- Versorgungsanlagen
- Flughäfen (Zufahrt Luftsicherheitsbereich)

Ausführungsvarianten / Bezeichnungen:

STL-M50/K12- handbetätigt: Schiebetor mit Laufschiene nach Aufhaltestufe M50 bzw. K12

STL-M50/K12- kraftbetätigt Schiebetor mit Laufschiene nach Aufhaltestufe M50 bzw. K12

Geometrische Kenndaten:	STL-M50/K12-6000	STL-M50/K12-7000
Öffnungsbreite	6.000 mm	7.000 mm
Torhöhe variabel	2.000 bis 3.650 mm	2.000 bis 3.650 mm
Bodenfreiheit	50 mm	50 mm
seitl. Aufschieberegion	7.200 mm	8.200 mm
Laufschieneprofil	Feldbahnschiene S XX	Feldbahnschiene S XX
Rahmen, Versteifung	RR 120/80, QR 80	RR 120/80; QR 80
Füllung	RR 30/20	RR 30/20
Zwillingsportal	RR 200/100 + IPE 200 mm	RR 200/100 + IPE 200 mm
Anprallholm verstärkt	mind. 400/200 mm	mind. 400/200 mm
Antriebsmotor (optional)	3x230/400 V, 50 Hz, 1,5 kW selbsthemmendes Getriebe, Magnetbremse, Frequenzumrichter	3x230/400 V, 50 Hz, 1,5 kW selbsthemmendes Getriebe, Magnetbremse, Frequenzumrichter
Öffnungszeit	ca. 24 Sek. (ohne Bremsung)	ca. 24 Sek. (ohne Bremsung)

Das **Schiebetor-STL-M50/K12** wird als Montageeinheit gefertigt, bestehend aus dem Torblatt, dem Führungsposten, dem Anschlagpfeiler, dem Laufwerk, den Antriebs-, Steuer-, Sicherheits- und Bedienkomponenten.

Das **Schiebetorblatt** ist verwindungssteif geschweißt und den statischen Anforderungen entsprechend dimensioniert. Die Torfüllung und die Versteifungen sind zwischen Ober- und Unterholm eingeschweißt (Stababstand max. 120 mm). Der zusätzlich mit Blechtafeln

verkleidete Unterholm dient zur Aufnahme von Konsolen mit den wälzgelagerten Laufrollen für die Laufschiene S14.

Die **Torführung** besteht aus einem Zwillingsportal mit Diagonalaussteifung aus Stahlrohrprofilen mit regendichter Kopfplatte und einer seitlich angebrachten Rollenführung mit 2 Führungsrollen an einstellbaren V2A Bolzen.

Der **Anschlagpfosten** besteht ebenfalls aus einem Zwillingsportal mit Diagonalaussteifung aus Stahlrohrprofilen mit regendichter Kopfplatte und einer zurückgesetzten Einlaufgabel.

Elektroantrieb: Der Drehstrommotor 230/400 Volt, 50 Hz für industriellen Dauerbetrieb ist mit einem wartungsfreien, geräuscharmen, im Ölbad laufenden Schneckengetriebe kombiniert. Der in einem separaten abschließbaren **Antriebssteuerschrank** eingebaute Drehstromtriebemotor ist mit einer Rutschkupplung ausgestattet. Die Verriegelung wirkt über das selbsthemmende Schneckengetriebe und einer Magnetbremse. Die Antriebskraft erfolgt über ein Kettenrad und einer am Torblatt verstellbar und gefedert angebrachten Gallkette. Die Steuerung (24 Volt) besteht aus einer Mikroprozessorsteuerung einschließlich der Näherungsendschalter. Ein Schlüsseltaster AUF/ZU mit NOT-HALT-Knopf ist innen am Steuerschrank angebracht.

Einfach zugängliche Komponenten: Alle für den Betrieb erforderlichen Bauteile sind sicher in der Antriebstersäule untergebracht, das vereinfacht Montage, Inbetriebnahme und Wartung erheblich.

Steuerung: Mikroprozessor-Steuergerät und Frequenzumrichter

Netzanschluss: dreiphasig 3x230/400 V, 50 Hz; **Steuerspannung:** 24 VDC

Leistungsaufnahme: ca. 1,5 kW (ohne Zubehör); **Einschaltdauer:** 60 %, Klasse 3

Schutzklasse: IP 54

Die Steuerfunktionen der kraftbetätigten Variante sind:

- Tor-Halt sowie Tor-Auf und Tor-Zu in Selbsthaltung zwischen den Endlagen
- Fernbedienbarkeit, die über potenzialfreie Kontakte gewährleistet ist
- serienmäßige Übergabe von Meldesignalen der Torzustände Tor-Auf, Tor-Zu, Sammelstörung
- dass alle tortypischen Komponenten angeschlossen und in den unterschiedlichsten Logiken gesteuert werden können.

STL-M50/K12

Verhalten bei Stromausfall / Havarie: Durch Lösen der Rutschkupplung in der PZ-verschlossenen Antriebssäule ist eine manuelle Bedienung bei Stromausfall möglich.

Fundamentkonsole für Feldbahnschiene und Antriebssteuersäule serienmäßig:

- 300 mm OK Gelände mit großzügiger Kabeleinführung
- paarweise Anordnung von Dübellöchern und Nivellierschrauben für eine optimale flucht- und lotgerechte Montage

TORWERK-Langzeit-Korrosionsschutz (4-Stufen-Verfahren):

Stahl roh	Stufe 1 Stahlkorn- Entrostung SA ₃	Stufe 2 Verzinkung 100µm	Stufe 3 Grundierung 80µm	Stufe 4 Deckbeschichtung 80µm
-----------	--	--------------------------------	--------------------------------	-------------------------------------

Schichtdicke 260 µm, alle Anforderungen an Korrosionsschutzbelastungen nach DIN EN 12944-2 der Kategorie C4, Schutzwirkung lang, werden erfüllt.

Erstklassige Oberflächenhaptik durch:

- luftdicht geschweißte Konstruktion
- keine Zinklöcher in der Oberfläche
- kein Hervortreten plangeschliffener Schweißnähte (Gehrungsecken) nach der Verzinkung
- keine Verwerfungen durch Zinklunker in der Oberfläche

Umweltschonendes Verfahren:

- keine Verwendung von Lösungsmitteln
- Wiedergewinnung des Oversprays

Optionen:

Farbgestaltung / Beschriftung:

Torpfosten und Torblätter können in unterschiedlichen Farbtönen nach RAL/DB gestaltet werden.

Signalgeber:

- LED-Rundumleuchte (Serie)
- LED-Ampel rot/ grün (Option)
- Reflexite Konturmarkierungen aus mikroprismatischen Folien mit hohem Reflexionswert, Sichtbarkeit auch aus spitzem Winkel am Torunterholm innen und außen (optional)

Sicherheit:

- Sicherheitseinrichtung TÜV geprüft, selbstüberwachend, entsprechend den europäischen Tornormen DIN EN 12978 + 12453 für kraftbetätigte Tore, bestehend aus Doppelkammerdruckleisten an den Haupt- u. Nebenschließkanten und der elektronischen Auswerteeinheit.
- 2 Lichtschranken bestehend aus Sender und Empfänger in unterschiedlichen Höhen zwischen den Torpfosten als zusätzliche Sicherheitseinrichtung (optional)
- Induktionsschleifendetektor 2 Kanal

Übersteigschutz und Zubehör:

- Zackenleiste 45 mm hoch
- Stahlspitzen 50 x 10 mm, 50 mm Abstand
- Stacheldraht in ... Reihen an senkrechten Haltern (ca. 2 m Halterabstand)

Bedienelemente:

- Schlüsseltaster Auf-Zu außen u. Schlüsseltaster Auf-Nothalt-Zu innen (Serie)
- Funkfernsteuerung (optional)
- Schlüsselschalter Ein-Aus (optional)
- Zeitschaltuhr (optional)
- Codekartenleser und andere Kommunikationssysteme auf Anfrage möglich

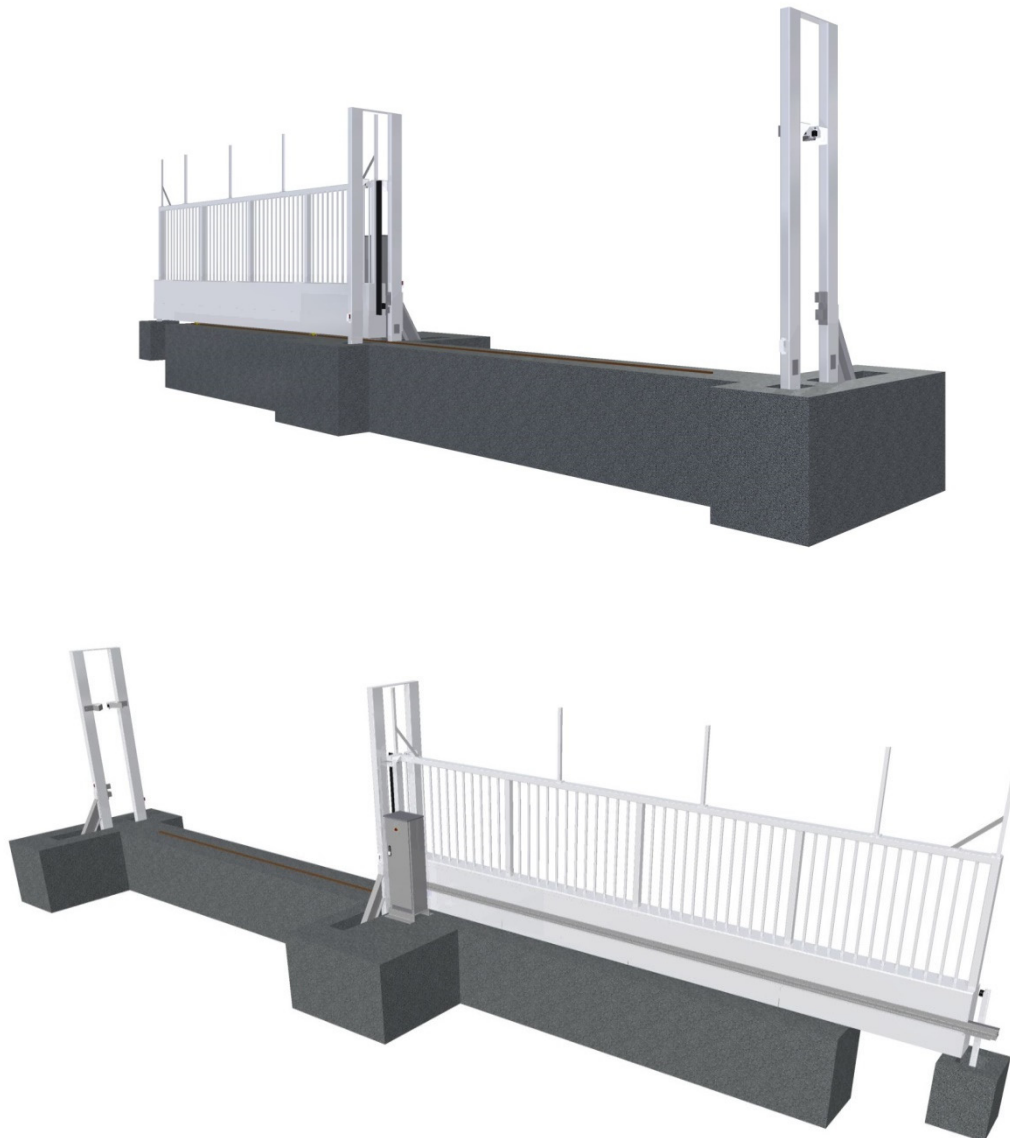
Gestaltung der Torflügel:

- anstelle Stabfüllung wahlweise Füllung in Art eines Zaunes,
- geschlossene Blechfüllung oder Lochblechfüllung in pulverbeschichteter Ausführung

STL-M50/K12

Torwerk-Montageservice:

Jedes konfigurierte STL-M50/K12 wird werkseitig vormontiert und intern betriebsfertig verdrahtet und soweit als möglich angeschlossen geliefert. Auf Grund des hohen Gewichts muss bei diesem Tor mit einem erhöhten Montageaufwand gerechnet werden.



STL-M50/K12

